Nissan Rookies Luca Ghiotto und Victor Martins überzeugen bei Formel-E-Testfahrten in Berlin

- *Duo glänzt bei Debüt im vollelektrischen Rennwagen*
- *Top-4-Platzierung für beide Fahrer*
- *Rookie-Testtag gibt Rückenwind für nächsten E-Prix in Monaco*

Wesseling, Deutschland (26. April 2023) – Der Nissan Nachwuchs elektrisiert in der ABB FIA Formel E Weltmeisterschaft: Den Rookie-Test in Berlin beendeten sowohl Luca Ghiotto als auch Victor Martins auf den ersten vier Plätzen – ein Topergebnis für die Debütanten in den vollelektrischen Formel-Rennwagen.

Mit dem Nissan e-4ORCE 04 brannte der sechsfache Formel-2-Rennsieger Ghiotto bereits vormittags die zweitschnellste Zeit in den Asphalt des Tempelhofer Flugfelds, auf dem die Testfahrten im Nachgang des Berlin E-Prix ausgetragen wurden. In der folgenden Session am Nachmittag zeigte der Italiener mit der viertschnellsten Rundenzeit eine konstant starke Leistung und sammelte weitere Erfahrungen und Informationen, um das Team in seiner Rolle als Simulatorfahrer noch besser unterstützen zu können.

Der amtierende Formel-3-Champion Victor Martins, der auch Mitglied der Alpine Academy ist, war ebenfalls durchgehend schnell: Das Nachmittagstraining beendete der Franzose als Zweiter, womit er das starke Teamergebnis abrundete.

„Nach einem schwierigen Rennwochenende war heute ein guter Rookie-Testtag. Wir haben alle unsere Trainingsprogramme mit guten Ergebnissen abgeschlossen", erklärt Tommaso Volpe, Teamchef des Nissan Formel E Teams. „Vor allem für Luca war es sehr wertvoll, da er Erfahrungen auf der Strecke sammeln und sehen konnte, wie das Team an einem Rennwochenende arbeitet. Er hat sich gut geschlagen und sicherlich viele Aspekte gelernt, die ihm in seiner Rolle als Simulatorfahrer helfen. Auch Victor hat uns wirklich beeindruckt. Die vollelektrischen Rennwagen sind schwierig zu handhaben, es ist eine Herausforderung, sofort auf das Tempo zu kommen. Dass er am Ende des Tages den zweiten Platz belegte, unterstreicht seine großartige Leistung. Beide Fahrer haben sich durchweg verbessert und haben Fehler vermieden."

Die ABB FIA Formel E Weltmeisterschaft wird mit dem Monaco E-Prix am 6. Mai 2023 fortgesetzt. Der Rookie-Test gibt Rückenwind für den neunten Saisonlauf in den Straßen des Fürstentums.

Besuchen Sie den Nissan Newsroom, um mehr über Nissan in der Formel E zu erfahren.

Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter nissan-global.com. Oder folgen Sie Nissan auf Facebook, Instagram, Twitter oder LinkedIn und sehen Sie unsere neuesten Videos auf YouTube.

[Textende]

Über Nissan in der Formel E

Nissan debütierte als erster und einziger japanischer Hersteller in der fünften Saison (2018/19) der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft.

Schon frühzeitig bekannte sich Nissan zur rein elektrischen Rennserie und zur neuen Gen3-Ära, die von der neunten (2022/23) bis zur zwölften Saison (2025/26) reicht. Im April 2022 übernahm Nissan hierfür das e.dams Rennteam, um die volle Kontrolle und Verantwortung aller Aktivitäten in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft zu erhalten.

Die neunte Saison bestreitet Nissan mit dem Fahrerduo Norman Nato und Sacha Fenestraz. Daneben liefert das Team auch den vollelektrischen Antriebsstrang an McLaren Racing als Kundenteam.

Nissan nimmt an der rein elektrischen Weltmeisterschaft teil, um einem weltweiten Publikum die Faszination und den Spaß emissionsfreier Elektrofahrzeuge näherzubringen. Das Unternehmen strebt bis zum Jahr 2050 CO_2-Neutralität im gesamten Geschäftsbetrieb und bei seinen Modellen an. Bis Anfang der 2030er Jahre werden alle neuen Nissan Modelle in den wichtigsten Kernmärkten elektrifiziert. Der Wissens- und Technologietransfer zwischen Rennstrecke und Straße hilft bei der Entwicklung immer besserer Fahrzeuge.

Über die Formel E

Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist die erste globale Sportart, die seit ihrer Gründung im Jahr 2020 mit einem Netto-Null-CO_2-Fußabdruck zertifiziert ist. Um die Emissionen jeder Saison des elektrischen Rennsports auszugleichen, wurde in allen Rennmärkten in zertifizierte Klimaschutzprojekte investiert.

Die Serie dient als Wettbewerbsplattform, um mit den vollelektrischen Rennwagen die neueste Elektrotechnologie zu testen und weiterzuentwickeln. Die weltbesten Hersteller treten auf Stadt- und Straßenkursen gegeneinander an. Die Formel E fördert die Einführung nachhaltiger Mobilität in Stadtzentren, um die Luftverschmutzung zu bekämpfen und die Auswirkungen des Klimawandels zu verringern.

Pressekontakt
Susanne Beyreuther
E-Mail: susanne.beyreuther@nissan.de
Mobil: +49 (0) 171 3069346